



Niederschrift

**Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport, Jugend,
Senioren und Soziales der Stadt Schönberg**

Sitzungstermin: Donnerstag, 10.10.2024

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:29 Uhr

Ort, Raum: Foyer der Palmberg-Halle, R.-Hartmann-Str. 2a, 23923 Schönberg

Anwesend

Vorsitzende/r
Lukas Kylau

Mitglieder
Annette Behr
Dirk Teubler
Michael Lange
Claudia Steding
Sven Mahlke

Protokollführung
Annett Wolf

Abwesend

<u>Mitglieder</u>	
René Mitzka	entschuldigt

Weiterhin anwesend:
Herr Sebastian Voss, 1. Stellv. Bürgermeister
Herr Robby Eggert, Hallenwart Palmberghalle
Herr Boris Schlärmann, Jugendsozialarbeiter
Franziska Jakob, Schulsozialarbeiterin
Josephine Laskowskie, Jugendbeirat
Katrin Fründ, Kreisjugendring Nordwestmecklenburg eV

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

- 2 Genehmigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 02.05.2024
- 4 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 05.09.2024
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Jugendfragestunde
- 7 Informationen und Anfragen
- 7.1 Martensmann - Standort
- 7.2 Verlängerung des Weihnachtsmarktes
- 8 Vorstellung der Jugendsozialarbeit durch Boris Schlärmann
- 9 Beratung zur Jugendbeteiligung in Schönberg (Gäste: Jugend- und Schulsozialarbeit Schönberg, Kreisjugendring NWM)
- 10 Beratung zu einer Außengalerie am Oberteich 1/0047/2024
- 11 Widerspruch Jubiläumsfeier, Sommerkinoevent, Winterkinoevent 1/0039/2024

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende, Herr Lukas Kylau, begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Mitzka wird aufgrund der fehlenden Einladung durch Frau Steding und Frau Behr entschuldigt.

2 Genehmigung der Tagesordnung

Herr Kylau stellt den Antrag, TOP 11 auf TOP 7 vorzuziehen. Alle anderen TOP`s verschieben sich entsprechend.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport, Jugend, Senioren und Soziales bestätigt die geänderte Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
6	0	0

3 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 02.05.2024**

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport, Jugend, Senioren und Soziales bestätigt die Sitzungsniederschrift vom 02.05.2024.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung
5	0	1

4 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 05.09.2024**

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport, Jugend, Senioren und Soziales bestätigt die Sitzungsniederschrift vom 05.09.2024.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
6	0	0

5 **Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

6 **Jugendfragestunde**

Die Vorsitzende des Jugendbeirats Schönberg, Frau Josephine Laskowskie, fragt nach Herrn Bürgermeister Götze.

Vertretend für Herrn Götze ist der erste stellvertretende Bürgermeister, Herr Sebastian Voss, anwesend.

7 **Informationen und Anfragen**

7.1 Martensmann - Standort

Herr Kylau beantragt das Rederecht für Herrn Robby Eggert. Dem wird einstimmig zugestimmt.

In Absprache mit dem ehemaligen Bürgermeister Herrn Korn und Nicole Bergner hat man sich seinerzeit darauf geeinigt, dass der Martensmann erstmalig auf dem Schulzenhof stattfinden soll. In der letzten Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport, Jugend, Senioren und Soziales wurde dieser Punkt beraten und abgewiesen. Da der Ausschuss nur eine beratende Funktion hat, hätte die Stadtvertretung darüber beschließen müssen. Das ist nicht erfolgt.

Der Martensmann findet in wenigen Wochen statt, die Vorbereitungen müssen voranschreiten und Herr Eggert drängt auf eine abschließende Entscheidung.

Herr Eggert legt den Ausschussmitgliedern noch einmal dar, warum ein Standortwechsel positive wäre.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport, Jugend, Senioren und Soziales der Stadt

Schönberg empfiehlt, den Martensmann 2024 auf dem Schulzenhof zu veranstalten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
6	0	0

7.2 Verlängerung des Weihnachtsmarktes

Herr Robby Eggert erläutert die Idee einer Verlängerung des Weihnachtsmarktes auf 2 Tage. Am Freitagabend ist Live-Musik, evtl. eine Feuershow, Glühwein und Bratwurst geplant. Am Samstag findet das Familienprogramm statt.

Er begründet den Vorschlag folgendermaßen:

Der Auf- und Abbau des Weihnachtsmarktes ist mit einem sehr großen Zeitaufwand verbunden. Für zwei Tage würde es die Arbeit mehr lohnen. Die auf sonst 6 Stunden am Samstag komprimierten Veranstaltungen in der Kirche könnten entzerrt werden. Es gibt keinen zusätzlichen finanziellen Aufwand.

Herr Teubler gibt noch zu bedenken, dass die Parkordnung an der Kirche für die Anlieferer geregelt sein muss.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport, Jugend, Senioren und Soziales der Stadt Schönberg empfiehlt, den Martensmann 2024 auf dem Schulzenhof zu veranstalten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
6	0	0

8 Vorstellung der Jugendsozialarbeit durch Boris Schlärmann

Herr Lukas Kylau beantragt das Rederecht für Herrn Boris Schlärmann. Die Ausschussmitglieder stimmen dem einstimmig zu.

Herr Schlärmann stellt sich, die Arbeit mit den Jugendlichen, seine Ziele und die Planungen für das kommende Jahr vor.

Der Jugendclub ist während der Schulzeit von 13 bis 19 Uhr und in der Ferienzeit von 11 bis 19 Uhr geöffnet. Die Zielgruppe sind die 14 bis 27-Jährigen. Im Durchschnitt besuchen zwischen 25 und 30 Kinder im Alter von 12 bis 15 Jahren den Jugendclub, abhängig von der Jahreszeit.

Des Weiteren unterstützt Herr Schlärmann den Jugendbeirat, der in den letzten Jahren an Mitgliedern verloren hat, bei der Mitgliederakquise und berät bei individuellen Fragestellungen zu Sorgen, Nöten und Problemen.

Herr Schlärmann erwähnt besonders die Zusammenarbeit mit der Stadt und den Vereinen, aber auch mit den Jugendsozialarbeitern der Stadt Dassow und Selmsdorf.

9 Beratung zur Jugendbeteiligung in Schönberg (Gäste: Jugend- und Schulsozialarbeit Schönberg, Kreisjugendring NWM)

Das Rederecht für die anwesenden Gäste, Frau Josephine Laskowskie (Jugendbeirat Schönberg), Frau Katrin Fründ (Kreisjugendring Nordwestmecklenburg e.V.) und Frau Franziska Jakobs (Schulsozialarbeit Regionale Schule mit Grundschule Schönberg) wird durch den Ausschussvorsitzenden beantragt. Die Ausschussmitglieder stimmen dem einstimmig zu.

Frau Josephine Laskowskie vom Jugendbeirat Schönberg stellt sich vor und berichtet über die Entwicklung seit der Gründung des Jugendbeirats im Jahr 2022.

Frau Katrin Fründ ist nicht nur beim Kreisjugendring Nordwestmecklenburg eV tätig, sondern auch für das Kinder- und Jugendparlament in Wismar zuständig. Sie schildert über deren Erfahrungen und fasst kurz die Ziele eines Jugendbeirates zusammen. Von der regionalen Schule mit Grundschule Schönberg berichtet Frau Jakobs als Schulsozialarbeiterin über eine neue engagierte Schülerversammlung, deren Mitglieder sicher auch Interesse an einer Mitarbeit beim Jugendbeirat haben.

Es entsteht ein reger Gedankenaustausch mit dem Ergebnis, dass es weitere Beratung zur Jugendbeteiligung in Schönberg geben soll. Ein Jugendbeirat wird von den Ausschussmitgliedern sehr begrüßt und die Beteiligung im Ausschuss als notwendig und wichtig erachtet.

Die Einrichtung eines Kinder- und Jugendbeirates kann entweder in einer eigenen Satzung oder in der Hauptsatzung der Gemeinde festgehalten werden.

10 Beratung zu einer Außengalerie am Oberteich 1/0047/2024

In Schönberg und Umgebung leben viele Künstler, die maximal zu Pfingsten bei der Veranstaltung "Kunst offen" die Möglichkeit haben, Ihre Kunstobjekte auszustellen. Das möchte Herr Kylau gern ändern und die Stadt ansehnlicher gestalten. Die Vorstellung ist eine dauerhafte Implementierung von Kunstobjekten rund um den Oberteich.

Hierzu sprechen Frau Behr, Herr Teubler, Herr Voss und Frau Steding. Grundsätzlich findet das Projekt die Zustimmung, jedoch nicht für den Oberteich, da dieser als Naturschutzgebiet ausgewiesen ist. Vorgeschlagen wird der Marktplatz oder andere Flächen innerhalb des Stadtgebietes. Welche Flächen möglich wären, soll vom Amt geprüft werden. Die Beratung soll in der nächsten Sitzung mit weiteren Ideen fortgesetzt werden.

11 Widerspruch Jubiläumsfeier, Sommerkinoevent, 1/0039/2024
Winterkinoevent

Frau Steding, als Vorsitzende des Schulfördervereins, erklärt sich für befangen und stimmt nicht mit ab.

Die Ausschussmitglieder beraten über den Widerspruch und es ergeht folgender

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport, Jugend, Senioren und Soziales der Stadt Schönberg empfiehlt, dem Widerspruch zu entsprechen. Die Fördermittel in Höhe von 1.350,00 € können entsprechend ausgezahlt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung
5	0	1

Frau Behr beantragt zur nächsten Sitzung, die Änderung der Förderrichtlinie auf die Tagesordnung zu nehmen. Hierzu soll das Amt die Förderrichtlinie vor der letzten Änderung vorlegen.

Vorsitz:

Lukas Kylau

Protokollführung:

Annett Wolf
